

Flammen schlugen aus Küchenfenster

Niemand verletzt / Schaden: 125.000 Euro

Waiblingen.

Ein Schaden von 125.000 Euro ist bei einem Küchenbrand am Samstag in Waiblingen auf der Korber Höhe entstanden. Verletzt wurde niemand. Als die Feuerwehr eintraf, schlugen bereits Flammen aus dem Fenster.

Am Samstag gegen 18 Uhr wurde der Brand in einem Hochhaus in der Stauferstraße auf der Korber Höhe gemeldet. Die Feuerwehr hatte den Brand schnell unter Kontrolle, berichtet die Polizei.

Eine 36-Jährige hatte in der Wohnung im sechsten Obergeschoss des Hochhauses auf der Korber Höhe Essen gekocht, als sich ihr sechsjähriger Sohn plötzlich in die Hand schnitt. Die Frau musste daraufhin mit dem Jungen ins Krankenhaus. Ihren zweiten Sohn nahm sie mit. Der dritte Sohn, elf Jahre alt, blieb in der Wohnung, berichtet die Polizei.

Warum es zu brennen begann, ist unklar

Warum es in der Küche zu brennen begann, während die Frau im Krankenhaus war, ist unklar. Sie gab laut Polizei an, den Herd ausgeschaltet und den Topf beiseitegeschoben zu haben. Erst danach habe sie die Wohnung verlassen.

Als die Feuerwehr eintraf, schlugen aber bereits Flammen aus dem Küchenfenster. Die Familie ist nun bei Verwandten untergekommen.



Am Samstag brannte eine Küche. Bild: Pavlović